

Süße Weihnachts- verführungen

PLÄTZCHEN PUR: DIE CHAMERIN BETTINA HALLER
VERÖFFENTLICH IHR ZWEITES BACKBUCH

„Die backende Influencerin“, so eine gipfelBLICKE-Überschrift vor zwei Jahren, hat wieder zugeschlagen. Denn die Chamerin Bettina Haller (38) darf sich über ihr zweites Backbuch freuen. Hat das Erstlingswerk noch einen Rundumschlag zu Kuchen, Torten und Co. gegeben, widmet sich die Fortsetzung gänzlich der süßen Weihnachtszeit. Bewährte Klassiker wie Vanillekipferl und Spitzbäum sind ebenso dabei wie innovative oder neu interpretierte Rezepte. Für alle Neulinge gibt's zudem einige Ideen, die ohne viel Schnickschnack und erst recht auch ohne große Vorerfahrung umzusetzen sind. Aber wie kam die 38-Jährige, der auf Instagram unter „bettis.lecker.es.land.leben“ über 26.000 Fans folgen, eigentlich zum Nebenjob Buchautorin? „Die Zeit mit meinem ersten Backbuch war sehr aufregend. Es war alles totales Neuland für mich und dennoch habe ich es sehr genossen“, blickt die Chamerin zurück. Und bereits diese Arbeit hatt sich redlich gelohnt, denn das Erstlingswerk war ein „riesiger Erfolg“, wie der SüdOst-Verlag mitteilt. Und die Autorin findet: „Es ist einfach toll, sein eigenes Buch in den Händen zu halten. Rausgekommen ist es ja im Oktober 2023 und schon damals, waren die ersten Fragen der Leserinnen: Gibts von dir auch ein Plätzchenbuch?“ Damals musste Bettina Haller noch verneinen. „Dabei war es immer mein Traum, ein eigenes Back- und Plätzchenbuch zu haben. Das hat dann Gott sei Dank auch bald mein Verlag mitbekommen und gesagt, sie wären beim Plätzchenbuch auf alle Fälle mit dabei.“

Dabei brennt die passionierte Bäckerin halt auch ganzjährig für die süßen Verführungen aus dem Backofen. Wobei Weihnachten bei Familie Haller nochmal eine Spur backintensiver ist. „Mitte Oktober kribbelt es mir tatsächlich schon in den Fingern und ich erwische mich jedes Jahr wieder dabei, wie ich an kalten grauen Tagen in meinem Plätzchenrezepte-Sammelsurium stöbere.“ Am Ende nimmt sie dann meist zwischen zehn und 15 Sorten in Angriff. Aber: „Vergangenes Jahr waren es natürlich aufgrund meines Buchs um eine Vielzahl mehr.“ Bei ihren Favoriten ist die Influencerin aber ganz klassisch: „Vanillekipferl, Spitzbuben und Lebkuchen, die müssen einfach auf den Weihnachtsteller.“

Nun hofft Bettina Haller, dass die „Weihnachtsbäckerei im Bayerischen Wald“ genauso gut ankommt wie ihr Erstlingswerk. Denn auch wenn der Spagat zwischen Mamadasein, Buchautorin und Influencerin nicht immer einfach gewesen sei, „bin ich sehr stolz auf mein erstes Backbuch“, so Bettina Haller. Bei ihr hätten sich sehr viele Hobbybäcker gemeldet und berichtet, dass sie ihre Rezepte eifrig zum Nachbacken nutzen. Regelmäßig treffe sie auch im Alltag Follower ihrer Instagram-Seite, die ihren Content aber auch den gegenseitigen Austausch schätzen. „Das motiviert mich am meisten“, sagt die 38-Jährige. Und so überwindet sie auch immer wieder Phasen, in denen sie zuvor im Netz mal nicht so präsent ist.



▲ Backt jedes Jahr zwischen 10 und 15 Sorten Plätzchen: Die Chamerin Bettina Haller.

► Das zweite Backbuch von Bettina Haller.



Preis
24,90 Euro

ÜBER DAS BUCH

Bettina Haller
Weihnachtsbäckerei im Bayerischen Wald
Mandelstangerl, Wainuss-Glockal, Zucker-Kringl
Kreative Backrezepte für Plätzlerl & andere weihnachtliche Schmankerl
Verlag: SüdOst-Verlag
ISBN: 978-3-95587-836-8
Seitenanzahl: 144